

Bei Ordnungs-Arbeiten im Herbar des Marburger botanischen Institutes fanden sich einige kümmerliche Belegstücke ("Trendelburg, legit ULOTH"), die jedoch einwandfrei als *Elatine alsinastrum* zu erkennen sind! Es besteht aber kaum noch Hoffnung, die Art bei Trendelburg wiederzufinden. In Süd-Hessen wurde sie zuletzt 1953 an ihrem alten Fundort am Waldsee bei (Hanau-) Bischofsheim gesehen (KORNECK briefl.).

Lindernia pyxidaria

Diemel-Stausee (hessischer Teil), etwa 40 Exemplare (1959 BURRICHTER, nach BURRICHTER 1960 und briefl. Ergänzungen). Zuvor ist diese Art in Hessen meines Wissens nur im Jahre 1845 am Entensee zwischen (Offenbach a. M.-)Bürgel und Rumpenheim gefunden worden (vgl. LEHMANN 1857).

Bidens radiata x tripartita (B. x polakii)

Edersee bei Herzhausen (1959 LUDWIG). Dieser Bastard war bisher aus Hessen noch nicht gemeldet. Es ist aber bekannt, daß er sich leicht bildet (vgl. SHERFF 1937, S. 294—295).

ANMERKUNG ZU DEN FUND-ZITATEN: Falls nur das Jahr der Veröffentlichung bekannt ist, steht die Jahreszahl hinter dem Autor. Jahreszahlen vor Personennamen bedeuten Fundjahre; diese sind natürlich wichtiger als Publikationsdaten.

SCHRIFTTUM (ohne die Florenwerke): Burrichter, E.: Die Therophyten-Vegetation an nordrhein-westfälischen Talsperren im Trockenjahr 1959. Ber. deutsch. botan. Ges. 73 (1), 24—37, Berlin 1960. — Fuchs, H. P.: Schweizerische Vorkommen und Nomenklatur der *Carex cyperoides* Murray in von Linné. Bauhinia (Basel), im Druck. — Janchen, E.: Beiträge zur Benennung, Verbreitung und Anordnung der Farn- und Blütenpflanzen Österreichs, I. Phytion, 2 (1/3), 57—76, Horn 1950. — Klein, H.: Beitrag zur Kenntnis der Flora der Teichböden im Vogelsberg. Schriftenreihe Naturschutzstelle Darmstadt, 1 (3), 3—12, Darmstadt 1952. — Klein, H.: Die Weichstengelige Sumpfbinsie, *Eleocharis mammillata* Lindb., im Vogelsberg. Hess. Florist. Briefe, 2 (18), Offenbach a. M. 1953. — Korneck, D.: Ein Ausflug zur Westerwälder Seenplatte am 6. und 7. Sept. 1958. Hess. Florist. Briefe, 8 (89), Offenbach a. M. 1959. — Korneck, D.: Beobachtungen an Zwergbinsengesellschaften im Jahr 1959. Beitr. naturkundl. Forschung Südwestdeutschl., 19 (1), 101—110, Karlsruhe 1960. — Lehmann, C. B.: Aus der Gegend von Frankfurt am Main. Oesterr. Botan. Wochenblatt, 7 (27), 214—217, Wien 1857. — Sherff, E. E.: The genus *Bidens* (= Publ. Field Mus. Nat. Hist. Bot. Ser., 16), Chicago 1937. — Taute, E.: Neue Funde in der Flora von Niederhessen, Abhandl. u. Ber. Ver. Naturk. Cassel, 50, 5—12. Cassel 1906.

Die letzten Wiesenmoore im Meißnervorland

Fritz Hotzler, Frankershausen bei Eschwege

Wer früher einmal ein Flachmoor im Meißnervorland sehen wollte, brauchte nicht weit zu gehen. Flurnamen wie „Im Rohr“, „Im Sumpf“, „Am Eulensee“, „Am Seeberg“, „Am Ententeich“, um nur einige zu nennen, weisen darauf hin, daß es hier einst zahlreiche stehende Gewässer und Sumpfe

stellen mit entsprechender Flora gab. Im Zuge einer immer intensiveren Bodenausnutzung wurden diese letzten Zufluchtstätten vieler Sumpf- und Wasserpflanzen jedoch trockengelegt und ihres eigenartigen Reizes beraubt. Umso erfreulicher ist es, daß sich wenigstens noch zwei kleine Wiesenmoore im Gellinge bei Wolfterode und nordwestlich vom Gute Vollung bei Hilgershausen bis heute halten konnten. Mit Ausnahme der Trollblume (*Trollius europaeus*), die nur im Gellinge vorkommt, zeigen beide Fundplätze fast den gleichen Pflanzenbestand. An Orchideen finden sich besonders reichlich *Orchis latifolia*, nicht ganz so häufig *Gymnadenia conopsea*, *Orchis maculata* und *Listera ovata*. Am überraschendsten war das Auffinden eines zahlenmäßig recht starken Bestandes der Echten Sumpfwurz *Epipactis palustris*, die hier sonst kaum noch gefunden wird. Im Frühjahr erfreuen uns zuerst die Sumpfdotterblume (*Caltha palustris*), die Trollblume (*Trollius europaeus*), das Bittere Schaumkraut (*Cardamine amara*) und die Weiße Teufelskralle (*Phyteuma spicata*) neben zahlreichen Seggenarten. Hier wäre besonders die horstbildende Rispike Segge (*Carex paniculata*) zu nennen. Im Frühsommer beleben die weißen Köpfchen des Breitblättrigen und des Schmalblättrigen Wollgrases (*Eriophorum latifolium* und *E. angustifolium*) das Bild, ferner der Sumpfdreizack (*Triglochin palustre*), der Sumpf- und Teichschachtelhalm (*Equisetum palustre* und *E. fluviatile*), das Einbälgige Sumpfried (*Eleocharis uniglumis*), der Kleine Baldrian (*Valeriana dioica*), die Blutwurz (*Potentilla erecta*), der Sumpf-Hornklee (*Lotus uliginosus*) und das Sumpf-Labkraut (*Galium palustre*).

Im Hochsommer gelangen dann das Mädesüß (*Filipendula ulmaria*), der Blutweiderich (*Lythrum salicaria*), die Brustwurz (*Angelica silvestris*), der Sumpf-Pippau (*Crepis paludosa*), das Doldige Habichtskraut (*Hieracium umbellatum*), die Kohldistel (*Cirsium oleraceum*) und die Sumpf-Kratzdistel (*Cirsium palustre*) sowie auch der Bastard aus beiden (*Cirsium x hybridum*) zur Blüte, ferner das Flügel-Johanniskraut und das Liegende Johanniskraut (*Hypericum tetrapterum* und *H. humifusum*), der Brennende Hahnenfuß (*Ranunculus flammula*), die Sumpfgarbe (*Achillea ptarmica*), das Sumpfweidenröschen und das Behaarte Weidenröschen (*Epilobium palustre* und *E. hirsutum*) und das Wasser-Greiskraut (*Senecio aquaticus*). Im Sommer ist auch die Zeit der Binsen gekommen, die durch *Juncus acutiflorus*, *J. bufonius*, *J. glaucus* und *Scirpus tabernaemontani* vertreten sind. Das bescheidene Sumpf-Herzblatt (*Parnassia palustris*), der stattliche Teufels-Abbiß (*Succisa pratensis*) und die Herbstzeitlose (*Colchicum autumnale*) beschließen den Jahresreigen.

Wenn in diesen letzten kleinen Wiesenmooren auch keine ausgesprochenen Seltenheiten zu finden sind, so sollte man doch für das noch Vorhandene dankbar sein und es zu erhalten suchen.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Hessische Floristische Briefe](#)

Jahr/Year: 1961

Band/Volume: [10](#)

Autor(en)/Author(s): Hotzler Fritz

Artikel/Article: [Die letzten Wiesenmoore im Meißnervorland 15-16](#)